

# Spiel mir das Lied vom Tod

Von abgemeldet

## Kapitel 3: Zorros muskulöser Körper

### 4. Kapitel - Zorros muskulöser Körper

Doch der Grünhaarige überlegte krankhaft, ob er den Blonden vielleicht zu sich ziehen sollte. Er wollte endlich schlafen und wenn das mit dem Zusammenzucken etc. noch länger so weiterging, dann könnte er wirklich nicht mehr pennen. Aber andererseits hasste er den Smutje und wieso sollte er ihm helfen?! Ihn in seiner Nähe lassen?! Aber er wollte GOTTVERDAMMTNOCHMAL endlich schlafen!!! Also packte er den Blonden am Arm, zog ihn unsanft zu sich, und legte die Decke über ihn. "W-was?!"-"Also Smutje, folgendes: Ich will endlich pennen und du trägst nicht gerade dazu bei, dass ich endlich einpenne. Also ..."

auf einmal fing er dann an, zu grinsen. "Wenn du nun mal nur in meinen starken Armen schlafen kannst, dann ist das auch O.k.", grinste er. Sofort wich Sanji zurück, doch Zorro schlang seinen Arm um ihn und zog ihn noch näher zu sich. "Lass es einfach, und penn!!! Ich will endlich meine Ruhe!!!" Er wollte weg von Zorro, doch andererseits war es so schön und er war auch wirklich gemütlich. Durch die Wärme, die Zorros Körper ausstrahlte, schlief er bald ein und kuschelte sich noch näher an ihn, legte im Schlaf seine Hand auf Zorros Brust. Der verdrehte nur die Augen. //Wie ein kleines Kind, der Koch!// Dann schloss auch er die Augen, zog ihn aus Instinkt noch etwas an sich heran und schlief bald ein. Die anderen kamen diese Nacht gar nicht mehr in die Koje (warum sollten sie auch?!). Sie waren nach der Aal-Jagt so geschafft, dass sie gleich bei den Mädchen auf dem Boden einschliefen.

Am nächsten Morgen öffnete Sanji verschlafen die Augen, schloss sie aber gleich wieder. Nein, das Licht da draußen war weiß Gott nichts für ihn!!! Aber was war das eben?! Was lag da auf seiner Hüfte? Und von was ging diese schöne Wärme aus? Doch es wurde ihm schlagartig klar!!! Zorro hatte ihn doch herangezogen, weil er endlich schlafen wollte!!! Gott, nein, wie konnte er nur?! Er hasste diesen schwertfuchtelnden Penner und dann...dann schlief er so nah bei ihm und kuschelte sich im Schlaf auch noch an ihn rann!!! //O.k. Sanji, ganz ruhig jetzt!!! Is doch alles O.k. die anderen sind nicht da und haben das auch nicht mitbekommen!!! Und ....Zorro....// Auf einmal wurde ihm eins klar: Wieviele Frauen auch schon immer in seinen Armen lagen.... sie hatten es wirklich gut gehabt. Wieder schloss er die Augen und genoss die Nähe des Schwertkämpfers. Sein muskulöser Oberkörper, der so nah an seinem lag, sein starker Arm, der über seiner Hüfte lag und....sein warmer Atem auf seiner Haut...ja, egal wieviele Frauen es waren, sie hatten sich sicher so gefühlt, wie er jetzt im Moment. Es war einfach nur wunderschön. Und wenn Zorro noch eine Weile schlief, dann konnte das auch noch anhalten. Dann konnte er das noch weiter genießen...

auch, wenn er seine Gefühle nicht verstand. Wenn er nicht verstand, wieso ihm das so gefiel... Kurz spürte er, wie sich Zorros Arm anspannte, und sich die Muskeln an seinem gesamten Körper spannten. //Ohje...er wird wach...// Murrend öffnete Zorro die Augen und sah direkt in Sanjis Gesicht. "Guten Morgen !!!", machte Sanji einen Versuch freundlich zu sein, "Gut geschlafen ?" Von dem Grünhaarigen kam nur ein leises Knurren. Naja, war ja auch noch nicht seine Zeit, normalerweise wurde er von dem Geruch des Frühstücks geweckt, doch dieses Mal war es anders...denn der Koch lag in seinen Armen, und in seinem Bett. "Wann gibt's Frühstück?", grummelte er. Mit so einer Begrüßung hatte der Smutje nicht gerechnet, "Wenn du mich loslässt !!!" Kaum hatte er es ausgesprochen, nahm Zorro den Arm von seiner Hüfte, und drehte sich um, um noch weiter zu schlafen. Sanji stand auf, zog sich an, und ging in die Kombüse, um das Frühstück zu machen. Er hatte sich gerade eine Zigarette angezündet, als die Tür aufging. Sanji brauchte sich überhaupt nicht umzudrehen, er wusste, wer es war.